

ÜBERMORGEN...

**18. FILMFEST AUF
BURG KLEMPENOW
26.-28.08.2022**

... IST ZEIT FÜR UTOPIE?

Abwarten - zwischen Vergessen und Verwerten liegen Träume. Jenseits von Grenzen. Hier ist dort. Die Identitäten warten hinterm Horizont. • Was von uns übrig blieb, zeigen wir beim...

FILMFEST »der NEUE HEIMAT film #18« • 26.–28.8.2022

Internationale Kurz- und Dokumentarfilme zwischen persönlichen Geschichten und globalen Zusammenhängen. Gelegen im Spannungsfeld der Realitäten des ländlichen Raumes, als Punkt für Gedankenaustausch und Inspiration.

Drei Tage – ein Fest mit internationalen Dokumentar- und Kurzfilmen
Ankommen und Hierbleiben – Zeit für Gespräche, mit Blick aufs Tollensetal.

Eine Veranstaltung des Kultur-Transit-96 e.V. • Gefördert durch die MV Filmförderung GmbH und Neustart Kultur.



PROGRAMM

Änderungen vorbehalten • Eintritt zu Preisen von:
Einzelfilm: 8 Euro (erm. 6 Euro) Tagesticket: 18 Euro
(erm. 14 Euro) Alle drei Tage 30 Euro (erm. 22 Euro)
Vorbestellungen unter verein@burg-klempenow.de
Info: www.derneueheimatfilm.de

FREITAG

16:30 GENDERATION (88') D 2021 • Monika Treut • Über zwei Jahrzehnte nach »Gendernauts« kehrt Monika Treut nach Kalifornien zurück, um die Protagonist*innen ihres bahnbrechenden queeren Filmklassikers wiederzutreffen. Die einst jungen Pionier*innen der Transbewegung und lebten fast alle in der damaligen Außenseitermetropole San Francisco. Heute sind sie zwischen 58 und 84 Jahre alt, und kaum eine*r kann es sich noch leisten, in der Stadt zu wohnen. Wie hat sich ihr Leben verändert? Wie gehen sie als Bürgerrechts-Aktivist*innen mit der rechtskonservativen Politik um, die die lange erkämpften Rechte der Minderheiten bedroht? Der Film wirft einen utopischen Blick zurück und zeigt den kreativen Widerstand der Gendernauten gegen die bedrohlichen Lebensbedingungen in den US of A.

18:30 JUNGE MILLIARDÄRE (68') D 2020 • UWE • Wie wäre es, eines Tages der reichste Mensch der Welt zu sein? Man braucht nur genügend hochauflösende Fotos von Elon Musk und ein paar gute Tricks. Den Rest erledigt der Deepfake-Algorithmus. **CATWOMAN VS. THE WHITE HOUSE (12')** UK/D/USA 2022 • Scott Calonico • Neu entdeckte Audio- und Videodokumente erzählen die ganze Geschichte von Eartha Kitts Zusammenstoß mit dem Präsidenten und der First Lady im Jahr 1968. **LOUIS I. KÖNIG DER SCHAFE (8')** D 2022 Markus Wulf • An einem windigen Tag findet Louis, das Schaf, eine Papierkrone und wird damit zu Louis I., König der Schafe. Er spricht zu seinem Volk, zähmt die Natur, initiiert Feste, trennt die Schafe nach Farben und entscheidet, wer was tun darf. Alles geht seinen königlichen Gang. **HAVE A NICE DOG! (14')** D 2020 • Jalal Maghout • Gefangen im vom Krieg umgebenen Damaskus, wartet ein einsamer Mann verzweifelt auf eine Chance das Land zu verlassen. In seiner Isolation verliert er sich immer mehr in andauernden Fluchtphantasien und Selbstgesprächen. Einzig sein Hund Baroud bietet ihm noch stumme Ansprache. Doch scheint auch dessen Verhalten lediglich ein Spiegel des Seelenlebens seines Herrchens. **BEFORE THE FALL THERE WAS NO FALL. EPISODE 02: SURFACES (20')** BIH/NL 2020 • Anna Dasović • Die Kamera schwenkt über die Oberflächen eines UN-Militärgeländes in Srebrenica, 25 Jahre nachdem dort ein Völkermord stattgefunden hat. Dasović stellt zeitgenössisches Filmmaterial Archivbildern von den Vorbereitungsübungen des Militärs vor dem Truppeninsatz Mitte der 1990er Jahre gegenüber. **FRAGMENTE EINER JUNGEN FRAU (10')** D 2021 • Romina Küper • Masturbieren, auf einen Anruf warten, kotzen... – Alltag für Hannah. Die Philosophiestudentin ist ‚ziemlich lost‘ und hangelt sich von Date zu Date, ohne zu wissen was sie sich davon erhofft. Was ist Identität und wie ist sie zu finden?

KURZFILME 1

SAMSTAG

20:30 ALS SUSAN SONNTAG IM PUBLIKUM SASS (86') D 2021 • RP Kahl • 50 Jahre ist es her, dass die berühmte Panel-Diskussion »A Dialogue on Women's Liberation« in New Yorks Town Hall stattfand: Auf der Bühne streiten, lachen und performen Norman Mailer, Germaine Greer, Jill Johnston, Jacqueline Ceballos und Diana Trilling. Im Publikum Susan Sonntag, Cynthia Ozick und Betty Friedan. Die intellektuelle Elite New Yorks. 50 Jahre später in Berlin – in einem Reenactment für die Theaterbühne kämpfen Saralisa Volm und RP Kahl als Germaine Greer und Norman Mailer gegen und miteinander und führen die Diskussion außerhalb ihrer Bühnenrollen gemeinsam mit Luise Helm, Heike-Melba-Fendel und Céline Yildirim weiter. Die Proben für das Reenactment verdichten sich zu einem tiefgründigen Schlagabtausch im Jetzt, relevanter denn je im Zeitalter von »Me Too«.

12:00 MONOBLOC (90') D 2021 • Hauke Wendler • Der Monobloc ist das meistverkaufte Möbelstück aller Zeiten. Weltweit soll es eine Milliarde Exemplare des stapelbaren, in Deutschland oft weißen Plastikstuhls geben. Für die einen bedroht er den guten Geschmack und ist eine enorme Gefahr für die Umwelt, für die anderen ist er der einzig erschwingliche Stuhl überhaupt. Hauke Wendler folgt den vielfältigen Spuren des Monoblocs von Europa über Nordamerika und die Slums in Brasilien bis in die Megastädte Indiens und die Savanne Ugandas.

14:00 DIE KLAFFENDE WUNDE (5') D 2020 • Jovana Reisinger • Petra will sich entspannen, Martha ist unruhig und Maria steht einfach nicht auf. Die Wellen schlagen hoch, und das Schoßhündchen gibt nach. Es ist heiß und die Wunde klafft. **JOURNEY TO KENYA (29')** ETH/KEN/SDN 2020 • Ibrahim Ahmad • Ein sudanesisches Ju-Jutsu Team bei seiner Reise mit einem Mini-Van von Khartoum nach Nairobi, um dort – getragen vom Geiste der sudanesischen Revolution – an einem Wettkampf teilzunehmen. **SUODJI (5')** FIN/NOR 2020 • Marja Helander • Es handelt sich um eine Legende eines Verwandten der Regisseurin, der während der Spanischen Grippe im Jahr 1918 beschloss, dem Tod ein Schnippchen zu schlagen und sein Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Die Protagonistin des Films tritt in seine Fußstapfen. **AL SIT (20')** SUD/QAT 2019 • Suzannah Mirghani • In einem sudanesischen Baumwollort ist die 15-jährige Nafisa in Babiker verknallt, aber ihre Eltern haben ihre Heirat mit Nadir, einem jungen sudanesischen Geschäftsmann, der im Ausland lebt, arrangiert. Nafisas Großmutter Al-Sit, die mächtige Matriarchin des Dorfes, hat ihre eigenen Pläne für Nafisas Zukunft. Aber kann Nafisa selbst entscheiden? **DING (5')** D 2021 • Malte Stein • Verfolgt von einem kleinen Ding, wird ein Mann an den Rand des Abgrunds getrieben.

16:00 SWIMMINGPOOL AM GOLAN (88') D 2018 • Esther Zimmering • Die Lebenswege der jüdisch-deutschen Familie Zimmering, deren Mitglieder an der Gründung zweier Staaten, der DDR und Israels, entscheidend mitgewirkt haben. Die Filmemacherin begibt sich in Berlin und Israel auf die Suche nach den großen Ideen, denen ihre Vorfahren gefolgt sind, und stößt auf unterschwellige Konflikte und Geheimnisse. Sowohl auf israelischer als auch auf ostdeutscher Seite tauchen merkwürdige und politisch brisante Lücken in den Legenden der Familie auf, für die sie sich immer intensiver interessiert.

KURZFILME 2

18:00 MATAPACOS (7') D 2022 • Lion Durst, Karla Riebartsch • In Anlehnung an die Geschichte von Negro Matapacos, dem berühmten chilenischen »Krawallhund«, lernt der Streuner Loco die junge Demonstrantin Maria kennen. Gemeinsam radikalisieren sie sich, und schon bald stehen sie an der Spitze der großen Proteste. Doch eines Tages gehen sie beide einen Schritt zu weit. **MAALBEEK (15')** FR 2020 • Ismaël Joffroy Chandoutis Als Überlebende des Anschlags auf den Brüsseler U-Bahnhof Maalbeek am 22. März 2016, aber mit Gedächtnisschwund, ist Sabine auf der Suche nach dem fehlenden Bild eines Ereignisses, an das sie sich nicht erinnern kann. **TOP DOWN MEMORY (12')** D 2020 • Daniel Theiler • Top Down Memory beschäftigt sich mit den Manipulationen der Geschichte im Zusammenhang mit dem Wiederaufbau des Berliner Schlosses. Ausgehend von den Verwirrungen um eine angebliche Ausrufung der sozialistischen Republik von einem der Balkone im Jahr 1918 untersucht es Ereignisse, die sich auf Balkonen ereignet haben, um Fragen nach Authentizität und Manipulation aufzuwerfen. **SEE YOU IN AN HOUR (12')** FIN 2021 • Markus Virpiö • Eveliina hat keine klare Richtung in ihrem Leben. Sie erbt ein altes Fernglas von ihrem Großvater. Ihre Enttäuschung schlägt in Verblüffung um, als sie feststellt, dass das Fernglas einen Blick eine Stunde in die Zukunft zeigt. Zusammen mit ihrem Freund Pete beginnt Eveliina, sich auf die Möglichkeiten zu konzentrieren, die ihr das Fernglas bietet – es gibt viele Wege, aus denen sie wählen kann. **BACKFLIP (12')** DEU/FRA 2022 • Nikita Diakur • Mein Avatar lernt einen Rückwärtssalto auf einem 6-Kern-Prozessor. **ZOON (4')** D 2022 • Jonatan Schwenk • In den dunklen Sümpfen eines nächtlichen Waldes ist eine Gruppe von schimmernden Axolotls läufig. Bald stößt ein viel größerer zweibeiniger Waldbewohner auf die lüsterne Gruppe und greift hinunter, um eines der kleinen schimmernden Wesen zu verschlingen. **GREIF (3')** D 2022 • Juliane Ebner • Ein Märchen. Eine Geschichte vom Widerstand. Mit hunderten Tuschzeichnungen erzählt dieser Animationsfilm in poetischen Bildern und Sprache von Unterdrückung und Befreiung.

20:00 DREAMING WALLS – INSIDE THE CHELSEA HOTEL (80') BEL/FR/USA/NEL/SWE 2022 • Maya Duverdiër, Amélie van Elmbt • Das legendäre Chelsea Hotel, eine Ikone der Gegenkultur der 1960er Jahre – zu den ehemaligen Bewohnern und Stammgästen zählten Patti Smith, Jim Morrison, Robert Mapplethorpe und die Superstars der Warhol's Factory –, das über ein Jahrhundert lang ein Zufluchtsort für Künstler war, wird bald als Luxushotel wiedereröffnet.

21:30 OPEN AIR DIE FILMFEST-PARTY JÜRGEN KURZ (PIANIST/KOMPONIST) DER MANN MIT DER KAMERA (68') 1929 • Dsiga Wertow Experimenteller sowjet-ukrainischer Dokumentarfilm von Dsiga Wertow aus dem Jahr 1929. Der Stummfilm kommt komplett ohne Zwischentitel aus. Er zeigt das alltägliche Leben in den damaligen Sowjet-Städten Kiew, Charkow und Odessa.

KURZFILME 3

SONNTAG

11:30 OTONI DAS KINDERFILMFEST FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ÜBERHAUPT ALLE MENSCHEN...

13:00 NO U-TURN (93') FRA/NGA 2021 • Ike Nnaebue • Als junger Mann verließ Ike Nnaebue seine Heimat Nigeria, mit der Absicht, Europa zu erreichen. Mehr als zwei Jahrzehnte später reist er erneut die Route von Lagos nach Tanger. Unterwegs trifft er Menschen, die die gleiche verzweigte und hoffnungsvolle Reise unternehmen, und findet heraus, was sie dazu bewegt, eine so gefährliche Reise zu unternehmen.

15:00 RETURN (16') DEU 2022 • Ghiath Al Mhitawi • Damaskus im Frühjahr 2013. Der syrische Soldat Husam besucht seine Familie. Er genießt die Gesellschaft und das Essen seiner Mutter. Doch er muss etwas loswerden. **NICHT DIE 80ER (17')** DEU 2022 • Marleen Valien • Lucy mag Anton und Anton mag Lucy. Während beide zwei „coole Drinks“ schlürfen, erzählt Anton, dass er HIV-positiv ist. Und Lucy muss feststellen, dass sie längst nicht so aufgeklärt ist, wie sie gerne wäre. **HANDBUCH (26')** DEU/BLR 2021 • Pavel Mozhar • Im August 2020 kommt es in Belarus zu landesweiten Protesten. Die Sonderpolizei OMON geht besonders brutal gegen Demonstranten vor, sogar gegen Passanten. Insgesamt werden in ganz Belarus fast 7000 Menschen verhaftet. Hunderte von Opfern schildern in Interviews ihre Erlebnisse. **LASS MÖRDER SEIN (11')** DEU 2022 • Max Gleschinski • Nachdem Miriam K. ihre Geburtstagsgäste in die Nacht entlassen hat, klingelt es an der Tür. Da sie die zwei jungen Männer kennt und sie ein Geschenk dabei haben, lässt Miriam K. sie herein. Sie sprechen über das Leben, die Arbeit, das Abgehängtsein. Die letzten Minuten im Leben der Miriam K. werden für ihre zwei Mörder zur Ewigkeit. **DOORS OF RECEPTION (3')** D 2022 • Björn Melhus • Doors of Reception ist eine Collage von Türgeräuschen aus verschiedenen Science-Fiction-Filmen, die ein abstraktes Klanggemälde aus sich öffnenden und schließenden Farbfeldern ergeben.

17:00 VOLKSVERTRETER (90') D 2022 • Andreas Wilcke • Über einen Zeitraum von drei Jahren begleitet der Film vier AFD-Politiker im Bundestag und in ihren Wahlkreisen. Sie geben dem Filmemacher einen ungewöhnlich nahen Einblick in ihre Arbeitsprozesse. Wir sehen sie beim Schmieden von Strategien, beim Verfassen von Texten, im Kontakt mit den Bürgern am Stammtisch oder über die sozialen Medien, für die sie ständig Inhalte erstellen.

19:00 NASIM (85') D 2021 • Ole Jacobs, Arne Büttner • Nasim ist 38 Jahre alt, stammt aus Afghanistan und kam im Februar 2020 als Flüchtling aus dem Iran über die Türkei nach Griechenland. Moria, das größte Flüchtlingslager in der EU, wurde zu Nasims Zwangsaufenthalt. Zusammen mit ihrem Mann Shamsullah, ihren beiden Söhnen und der Großfamilie versucht Nasim, das harte Leben im Lager zu überleben. In der Nacht vom 8. auf den 9. September 2020 zerstört ein Großbrand das gesamte Lager und Nasim ist erneut auf sich allein gestellt. Der beobachtende Dokumentarfilm zeigt äußerst einfühlsam den Alltag der zweifachen Mutter, die es auf beeindruckende Weise schafft, die Herausforderungen dieser unzumutbaren Extremsituation immer wieder aufs Neue zu meistern.

KURZFILME 4